



# Enthaltene Programmänderungen ALBIS on WINDOWS Version 9.35

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Anwenderwünsche</b> .....	<b>3</b>
1.1	NEU: Anzeige aller Termine eines Patienten im Terminkalender .....	3
1.2	NEU: Anzeige der Termine eines Patienten in den Patientenstammdaten.....	4
1.3	NEU: Ausdruck der RLV-Statistik.....	6
1.4	NEU: RLV-Statistik - Quartalsvergleich.....	6
<b>2</b>	<b>Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 08.04.2009 für Quartal 2/2009</b> .....	<b>8</b>
2.1	Neuer Datenstand des EBM Stammes .....	8
2.2	Aktualisierung EBM 2009.....	8
2.3	Aktualisierung Benutzerziffern .....	9
<b>3</b>	<b>RLV-Statistik</b> .....	<b>9</b>
3.1	Nicht abrechnungsrelevante Ziffern (apk, brief) .....	9
3.2	Optimierung der RLV-Statistik.....	10
3.2.1	Zählung der Notfallscheine .....	10
3.2.2	Kapitelkorrektur bei Akupunktur Leistungen außerhalb RLV .....	10
<b>4</b>	<b>Patientengruppen</b> .....	<b>11</b>
4.1	Optimierung der Patientengruppen .....	11
<b>5</b>	<b>Verschiedenes</b> .....	<b>12</b>
5.1	Anzeige des Tooltips in der Karteikarte des Patienten.....	12
5.2	Rezept - Alte Rezepte .....	12
5.3	Privatliquidation – Verwendungszweck.....	12
<b>6</b>	<b>DALE-UV: Aktualisierung BG-Stammdaten</b> .....	<b>12</b>

<b>7</b>	<b>Doc Portal - TherapieNAVIGATOR powered by ecareNOMIC .....</b>	<b>12</b>
7.1	Leitliniengerechte Ösophagitis Therapie - alltagstauglich aufbereitet.....	12
7.2	Referenzkarte: TherapieNAVIGATOR powered by ecareNOMIC.....	14
7.3	Programmstart .....	14
7.4	Manueller Start:.....	14
7.5	Funktionen – prima vista .....	14
7.6	Erhebung des Beschwerdebildes.....	15
7.7	Einordnung möglicher Alarmsymptomen .....	16
7.8	Empfehlung Akuttherapie .....	17
7.9	Erinnerungsfunktion „PPI-Wirksamkeits-Check“ .....	17
7.10	Einordnung länger andauernder Beschwerden .....	18

# 1 Anwenderwünsche

## 1.1 NEU: Anzeige aller Termine eines Patienten im Terminkalender

Auf vielfachen Wunsch von Ihnen, unserer Anwender, haben wir den Terminkalender in ALBIS on WINDOWS erweitert. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, direkt in dem Terminkalender alle Termine eines Patienten in einem gewissen Zeitraum einzusehen. Hierzu steht Ihnen die Funktion wie folgt zur Verfügung:

Wir haben den neuen Bereich **Termine des Patienten** in dem Terminkalender hinzugefügt.

Termine des Patienten

Albinus-Müller, Sarah

11.05.2009 - 11.05.2010

Aktualisieren

Mo 11.05.2009 09:10 Sprechz  
Di 12.05.2009 09:10 Sprechzi  
Mi 13.05.2009 09:10 Sprechzi  
Do 14.05.2009 09:10 Sprechz  
Fr 15.05.2009 09:10 Sprechzi  
Mo 18.05.2009 09:10 Sprechz  
Di 19.05.2009 09:10 Sprechzi  
Mi 20.05.2009 09:10 Sprechzi

Drucken

In dem oberen Eingabefeld haben Sie die Möglichkeit den Patientennamen über die Ihnen bekannte Funktion (z.B. F3, Patient öffnen) einzufügen.

In dem Datumfeld haben Sie die Möglichkeit, ein Datum Ihrer Wahl einzutragen. (Hier stehen Ihnen ebenfalls die Ihnen bekannten Funktionen wie z.B. Shift + F3 für den Kalender zur Verfügung).

Mit Betätigen des Druckknopfes **Aktualisieren** werden Ihnen die Termine des Patienten in dem von Ihnen gewünschten Zeitraum aufgelistet. Hier besteht ebenfalls die Möglichkeit die Termine des aktuell im Terminkalender selektierten Patienten automatisch anzeigen zu lassen. Hierzu gehen Sie bitte über den Menüpunkt **Optionen Terminkalender** und setzen den Haken bei **aut. Aktualisieren** in dem Bereich **Allgemeine Eigenschaften**.

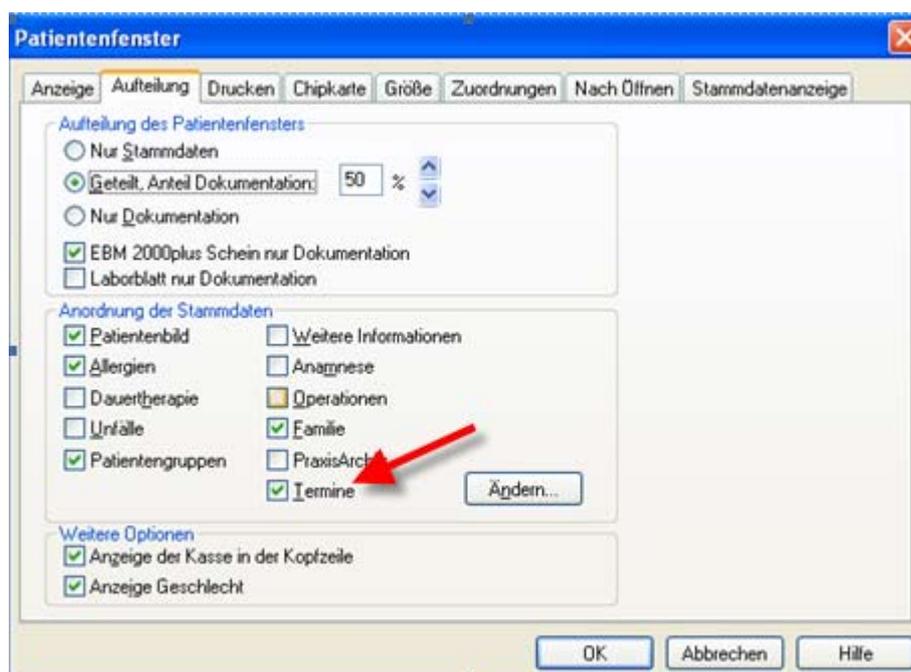
### **Wichtiger Hinweis:**

**Bitte beachten Sie, dass durch Anhaken des Schalters **aut. Aktualisieren** die Performance beeinträchtigt werden kann.**

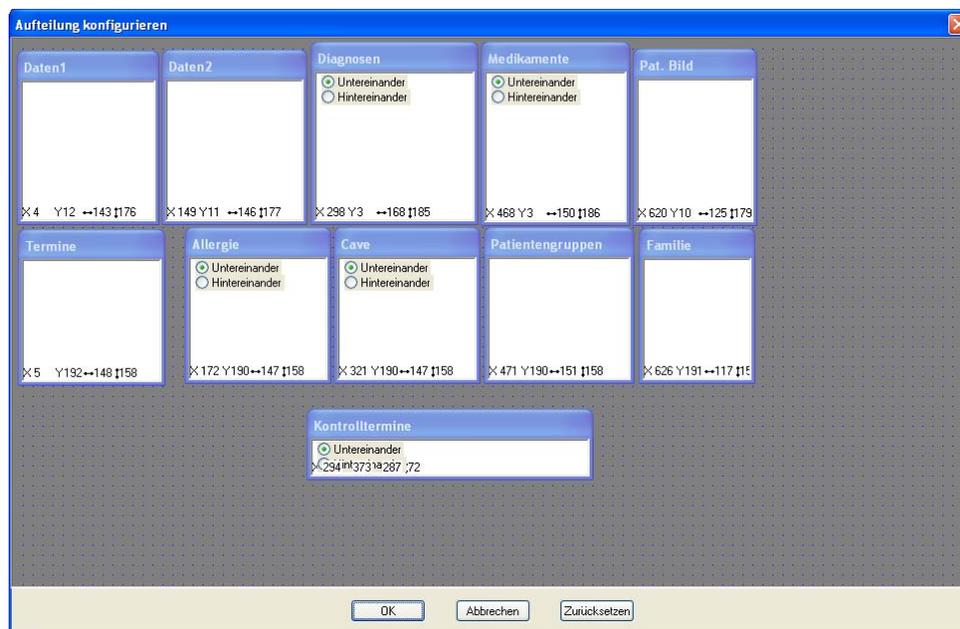
Über den Druckknopf **Drucken** haben Sie die Möglichkeit, den Terminzettel für den Patienten auszudrucken.

## **1.2 NEU: Anzeige der Termine eines Patienten in den Patientenstammdaten**

Um Ihnen eine noch bessere Übersicht der Termine eines Patienten zu verschaffen, haben wir die Stammdaten des Patienten um die Rubrik **Termine** erweitert. Um die Rubrik **Termine** in den Stammdaten des Patienten einzublenden, gehen Sie bitte über den Menüpunkt **Optionen Patientenfenster** und betätigen den Reiter **Aufteilung**. Bitte haken Sie in dem Bereich **Anordnung der Stammdaten** **Termine** an.



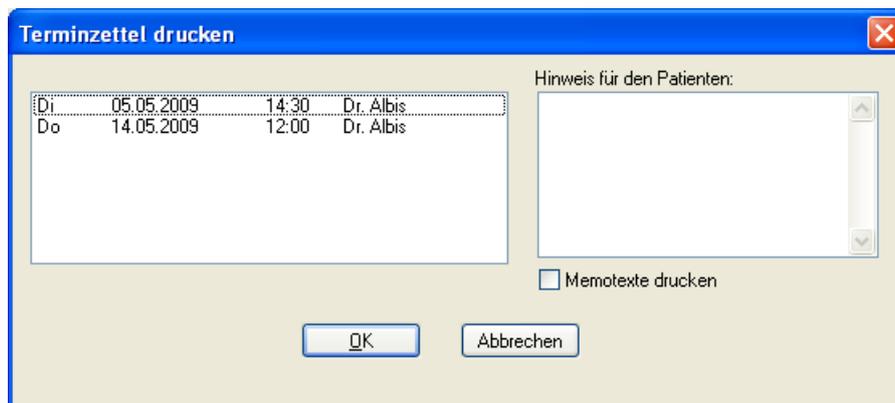
Im Anschluss betätigen Sie bitte den Druckknopf **Ändern** um die Anordnung der Anzeige der Termine festzulegen. Sie erhalten folgenden Dialog:



Bitte schieben Sie anhand der Drag and Drop-Funktion der Maus (*Ziehen und Fallenlassen*) das Fenster Termine an die Stelle Ihrer Wahl und passen Sie bei Bedarf die Größe an. Über den Druckknopf **OK** werden die Daten gespeichert. Nachdem Sie diese Einstellungen vorgenommen haben, wird Ihnen in den Stammdaten des Patienten eine Übersicht der Termine angezeigt.

Termine:	
Di	05.05.2009 14:30 Dr. Albis
Do	14.05.2009 12:00 Dr. Albis

Mit Doppelklick haben Sie die Möglichkeit, direkt den Terminzettel des Patienten zu öffnen und nach Belieben auszudrucken.



### 1.3 NEU: Ausdruck der RLV-Statistik

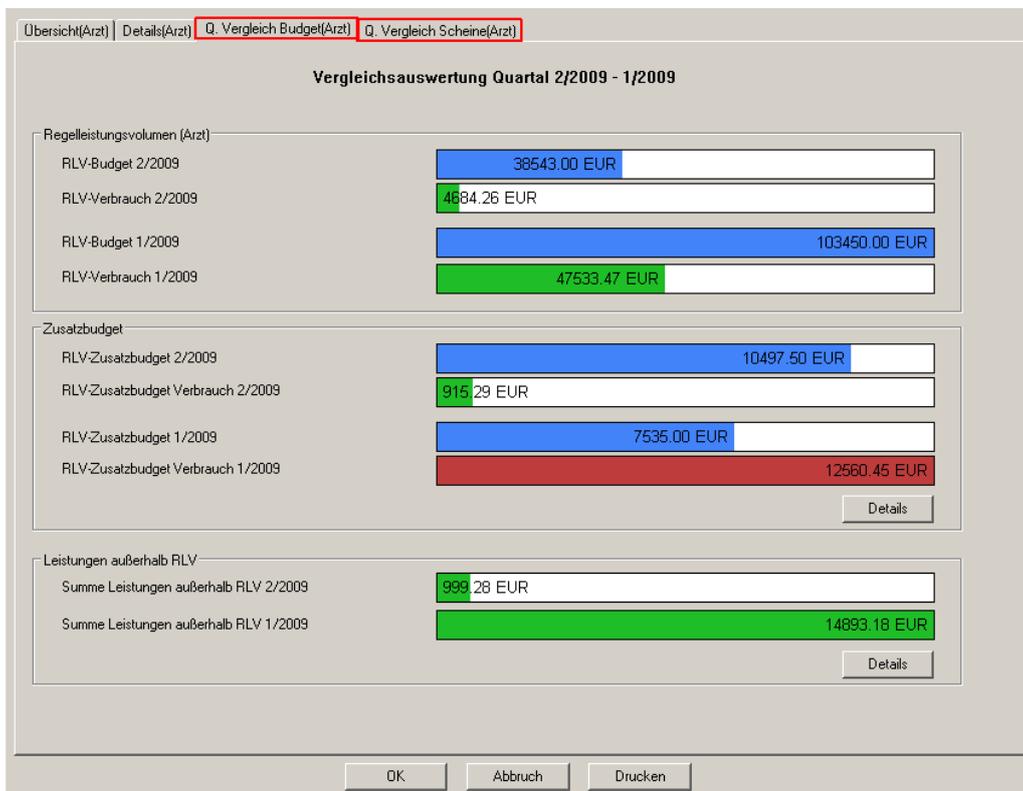
Ab dieser Version von ALBIS on WINDOWS haben Sie die Möglichkeit, Ihre RLV-Statistik auszudrucken. Hierzu betätigen Sie bitte den Druckknopf `Drucken` bei der Auswertung Ihrer RLV-Statistik.

### 1.4 NEU: RLV-Statistik - Quartalsvergleich

Um Ihnen einen Vergleich Ihrer einzelnen Quartale in der RLV-Statistik zu ermöglichen, haben wir die RLV-Statistik um diese Funktion erweitert. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, über den Menüpunkt `Statistik Leistungsstatistik RLV-2009...` mit Setzen des Hakens bei `Quartalsvergleich` einen Vergleich Ihrer einzelnen Quartale durchzuführen.



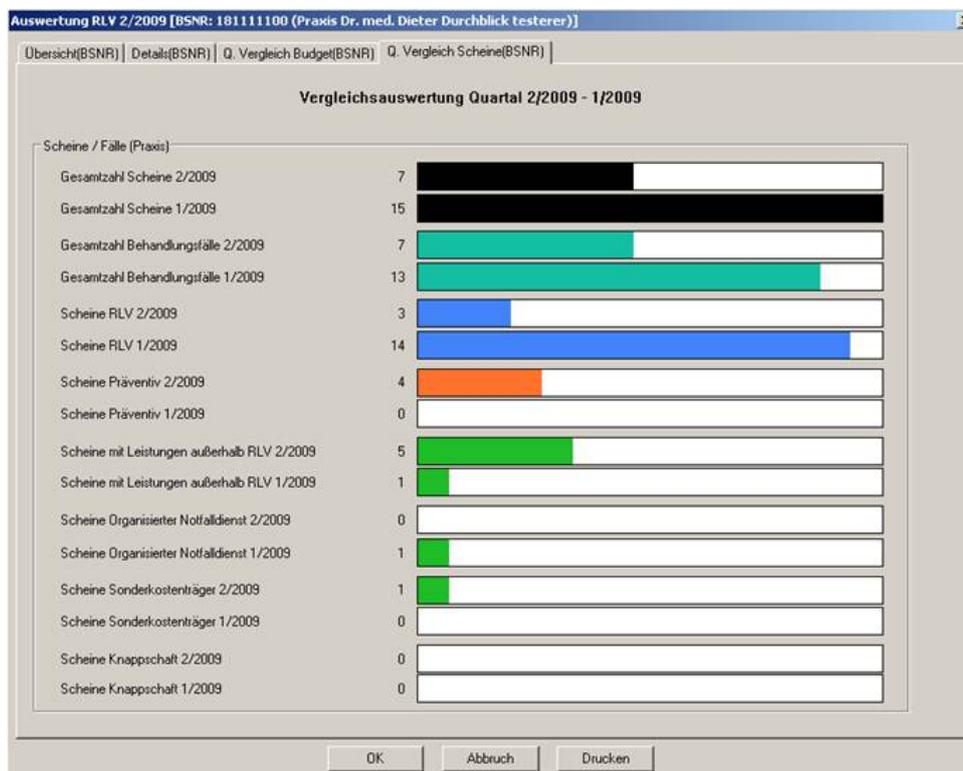
Über den Druckknopf `OK` gelangen Sie in den nachfolgenden Dialog:



Über die Reiter **Q. Vergleich Budget(BSNR)** sowie **Q. Vergleich Scheine(BSNR)** steht Ihnen im Anschluss die Auswertung Ihres Vergleichs zur Verfügung.

Wenn Sie die Auswertung auf Basis der Betriebstätte durchgeführt haben, haben Sie wie gewohnt die Möglichkeit, sich auf dem Register **Übersicht** die Auswertung für die einzelnen Ärzte anzeigen zu lassen.

Über den Druckknopf **Drucken**, haben Sie die Möglichkeit, den Quartalsvergleich in tabellarischer Form auszudrucken.



## 2 Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 08.04.2009 für Quartal 2/2009

### 2.1 Neuer Datenstand des EBM Stammes

Mit dieser Version von ALBIS on WINDOWS steht Ihnen nach der Durchführung des Aktualisierungslaufs der neue EBM Stamm mit dem Stand vom 08.04.2009 zur Verfügung.

### 2.2 Aktualisierung EBM 2009

Um Ihren EBM 2009 Stamm zu aktualisieren, gehen Sie bitte in ALBIS on WINDOWS über den Menüpunkt Stammdaten EBM EBM 2000plus/2009 Aktualisieren. Mit Betätigen des Druckknopfes OK und weiterem Befolgen der Bildschirmweisungen wird Ihr EBM-Stamm automatisch aktualisiert.

### **Wichtiger Hinweis:**

**! Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann!  
Wir empfehlen Ihnen, die Aktualisierung möglichst am Ende der Sprechstunde und an  
Ihrem Hauptrechner durchzuführen!**

### **2.3 Aktualisierung Benutzerziffern**

**Beachten Sie bitte, dass Benutzerziffern Vorrang vor KBV Ziffern haben und neue EBM Ziffern eventuell nicht angezeigt werden, weil nicht begrenzte Benutzerziffern ihren Vorrang geltend machen. Bitte aktualisieren Sie daher wenn nötig auch Ihre Benutzerziffern, da diese nicht automatisch durch die EBM 2009 Aktualisierung aktualisiert werden.**

Vor dem Aktualisierungslauf schließen Sie bitte alle geöffneten Patienten und Listen und setzen Ihr Programmdatum auf den 31.03.2009 zurück, da alle Benutzerziffern mit dem Aktualisierungslauf auf das letzte mögliche Datum im laufenden Quartal begrenzt werden. Anschließend gehen Sie über den Menüpunkt Stammdaten EBM EBM 2000plus/2009 Benutzerziffern aktualisieren.

## **3 RLV-Statistik**

### **3.1 Nicht abrechnungsrelevante Ziffern (apk, brief)**

Verwenden Sie nicht abrechnungsrelevante Ziffern, wie z.B. apk oder brief (diese werden in dem EBM-Stamm unter der Rubrik Allgemein entsprechend gekennzeichnet),

The screenshot shows a software window titled "EBM 2000plus/2009 [ GoNr: apk ]". It has a tabbed interface with "Allgemein" selected. The "Allgemein" tab contains several sections: "Komplexe" (with sub-tab "Scheinarten"), "EBM-Zusatzangaben" (with sub-tab "Anzahlbed"), "Zeiten & Texte" (with sub-tab "Fachgruppen"), and "Bewertung" (with sub-tab "Ein- Ausschlüsse"). Below these are checkboxes for "nicht abrechnungsrelevante Ziffer" (checked), "Berichtspflicht", and "115b". There are also input fields for "GO-Nr:" (value: apk), "Kapitelbereich:", "Kapitel-Nr:", "Gültig von:" (value: 01.01.2008), "bis:" (value: 31.12.2010), and "Gruppe:". At the bottom, there is a "Leistungstext:" field with the value "Persönlicher Arzt-Patienten-Kontakt". A red arrow points to the "nicht abrechnungsrelevante Ziffer" checkbox.

so werden diese in der Scheinzählung der RLV-Statistik **nicht** berücksichtigt. Ebenfalls werden diese Ziffern bei den Ziffernaufstellungen (Ansicht Scheine und GNR-Liste) **nicht** berücksichtigt.

### **3.2 Optimierung der RLV-Statistik**

Mit dieser Version von ALBIS on WINDOWS haben wir folgende Optimierungen in der RLV Statistik vorgenommen:

#### **3.2.1 Zählung der Notfallscheine**

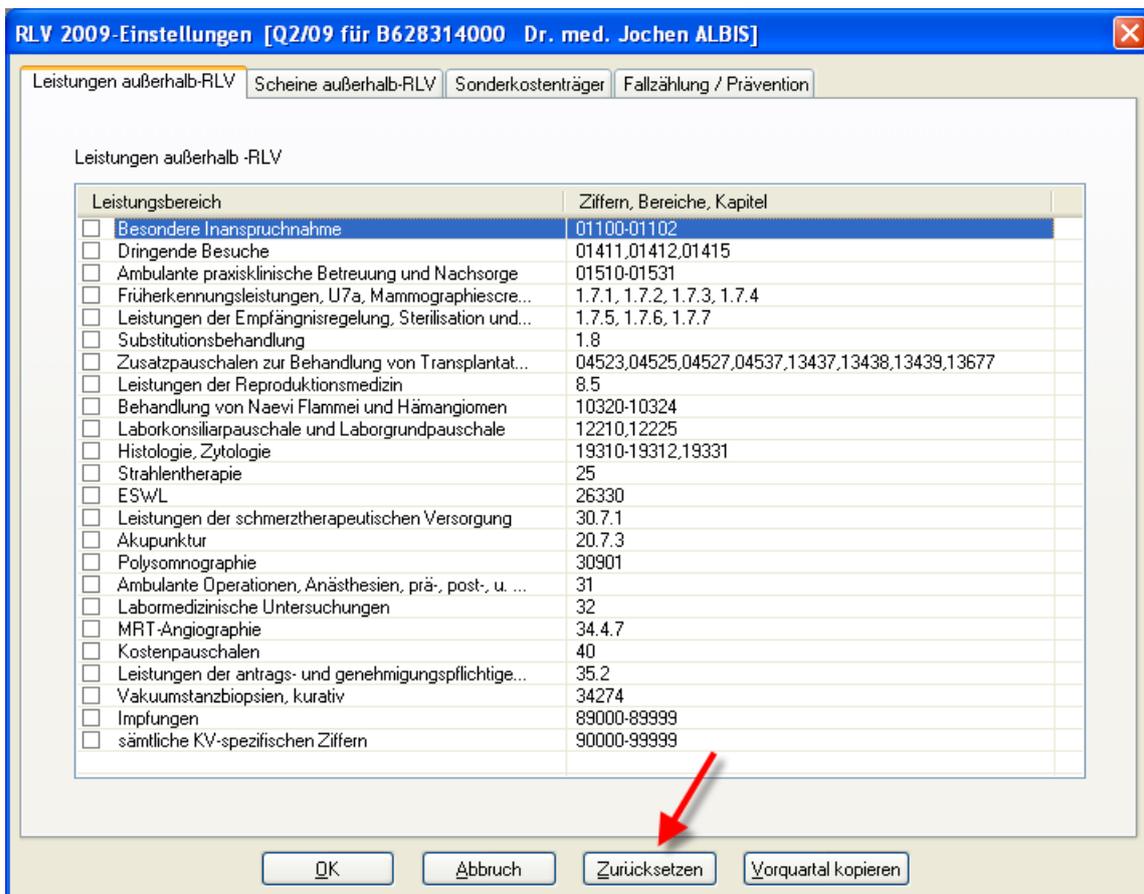
Die Zählung der Notfallscheine haben wir mit diesem Update von ALBIS on WINDOWS angepasst. Notfallscheine werden ab sofort gemäß den Einstellungen, welche Sie unter dem Menüpunkt `Optionen Statistik RLV 2009` in dem Bereich **Praxis Einstellungen** über den Druckknopf `Werte bearbeiten` in der Rubrik `Scheinarten außerhalb RLV` durchführen können, gezählt.

#### **3.2.2 Kapitelkorrektur bei Akupunktur Leistungen außerhalb RLV**

In der Rubrik `Leistungen außerhalb-RLV`, welche Sie über den Menüpunkt `Optionen Statistik RLV 2009` in dem Bereich **Praxis Einstellungen** über den Druckknopf `Werte bearbeiten` erreichen, haben wir das Kapitel für die Akupunktur an die aktuelle Gebührenordnung auf `30.7.3` angepasst.

#### **Wichtiger Hinweis:**

**Die Aktualisierung kann nur dann automatisch erfolgen, wenn Sie Einstellungen für ein neues Quartal vornehmen. Haben Sie bereits Daten für das aktuelle Quartal erfasst, so kann die Aktualisierung nur manuell oder über den Druckknopf zurücksetzen erfolgen.**



## 4 Patientengruppen

### 4.1 Optimierung der Patientengruppen

Mit dieser Version von ALBIS on WINDOWS haben wir die Patientengruppen überarbeitet. Ab sofort steht Ihnen die Funktion der Patientengruppen, bei Anlegen sowie Zuordnen, wieder wie gewohnt zur Verfügung.

## **5 Verschiedenes**

### **5.1 Anzeige des Tooltips in der Karteikarte des Patienten**

Ab sofort werden Ihnen in dem Tooltip in der Karteikarte des Patienten Ihre Eintragungen mit Zeilenumbrüchen wieder korrekt dargestellt.

### **5.2 Rezept - Alte Rezepte**

Mit dieser Version von ALBIS on WINDOWS haben wir die Funktion `Alte Rezepte` auf dem Rezept optimiert, so dass ab sofort eine Selektion per Maus wieder möglich ist. Insbesondere auch wenn Sie die Anordnung der Spalten geändert haben.

### **5.3 Privatliquidation – Verwendungszweck**

Den Rechnungsausdruck haben wir optimiert. Die Rechnungen stehen Ihnen wie bislang ohne automatisches Aufführen des Verwendungszwecks zur Verfügung.

## **6 DALE-UV: Aktualisierung BG-Stammdaten**

Sie erhalten mit Einspielen des Updates die automatische Aktualisierung der Liste der Leistungserbringer der DGUV für das DALE-UV Verfahren.

## **7 Doc Portal - TherapieNAVIGATOR powered by ecareNOMIC**

### **7.1 Leitliniengerechte Ösophagitis Therapie - alltagstauglich aufbereitet**

Es gehört leider zum bürokratischen Alltag in den meisten Praxen: Abrechnungsstress, Formulare, Budgetplanungen, Fallpauschalen. Dazu kommt noch täglich eine Flut neuer fachbezogener Erkenntnisse und Informationen in den entsprechenden Zeitschriften oder Newsletter - und dann erscheint ein Patient mit Sodbrennen oder unklaren Oberbauchbeschwerden.

Und da ist sie wieder, die entscheidende Frage: Sollten Sie gleich endoskopieren, abwarten oder es erst einmal mit einem Protonenpumpenhemmer versuchen? Was stand doch gleich in den letzten Journalen oder Studien?

Die Antwort ist leider nicht immer offensichtlich und die Herausforderung groß, da etwa jeder zweite Erwachsene gelegentlich unter Refluxbeschwerden leidet.

Doch was sagen die Experten in einer solchen Situation wirklich? Kollege Prof. Dr. med. Joachim Labenz, Chefarzt der Medizinischen Klinik des Ev. Jung-Stilling-Krankenhaus, Universität Duisburg-Essen kennt diese Fragestellung nur zu gut. „Bei 50 bis 100 Patienten pro Tag, von Kopfschmerzen bis Fußproblemen können die Kollegen nicht jede aktuelle wissenschaftliche Empfehlung parat haben oder jeden Konsensus kennen.“ Forscher gehen davon aus, dass sich das medizinische Wissen derzeit etwa alle vier Jahre verdoppelt. Tendenz steigend.

Die neu entwickelten Familie der TherapieNAVIGATOREn powered by ecareNOMIC soll Ihnen daher dabei helfen, sich in der Flut dieser wissenschaftlichen Erkenntnisse im Alltag besser zurecht zu finden. Und nur das lesen zu müssen, was wirklich wichtig ist. Kurz. Knapp. Auf den Punkt. Zugeschnitten auf den Patienten, der gerade in Ihrem Sprechzimmer sitzt. Das neue Modul mit Therapiebausteinen zur ersten Indikation Ösophagitis mit diesem Update auf ihrem Arzt-Informationen-System kostenlos für Sie verfügbar.

Und wann sollte nun das Endoskop zum Einsatz kommen? Professor Labenz vertritt hier eine klare Position, denn die diagnostische Sensitivität der Endoskopie liege unter 50%. Die Mehrzahl der Patienten mit Oberbauchbeschwerden oder Anzeichen einer gastroösophagealen Refluxkrankheit (GERD) habe endoskopisch ohnehin einen Normalbefund, d.h. keine sichtbaren Läsionen des ösophagealen Plattenepithels. „Die Diagnose kann meistens anhand der symptomatischen Schilderung eines typischen Refluxsyndroms gestellt werden. Wir müssen dann gastrokopieren, wenn Alarmsymptome bestehen oder Fragen offen bleiben.“, so Labenz weiter.

Genau bei dieser Fragestellung unterstützt Sie der TherapieNAVIGATOR powered by ecareNOMIC. Er ermittelt über ausgewählte Checklisten und Befundeinordnungen die Notwendigkeit einer Endoskopie. Ein „paar Clicks“ reichen aus, um Klarheit zu bekommen.

Basis der TherapieNAVIGATOREn powered by ecareNOMIC sind unabhängige, quellenbasierte und von Experten geprüfte, transparente Inhalte, die Sie jederzeit einsehen können.

Wir hoffen, dass Sie dieser erste Therapiebaustein bei der ein oder anderen Frage im Alltag entlasten kann und würden uns über Ihre Anmerkungen oder Fragen sehr freuen.

## 7.2 Referenzkarte: TherapieNAVIGATOR powered by ecareNOMIC

Dieses neue Modul soll Sie dabei unterstützen, Leitlinien- bzw. Konsensuswissen alltagstauglich umsetzen zu können und so stets Zugriff auf die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zu haben.

## 7.3 Programmstart

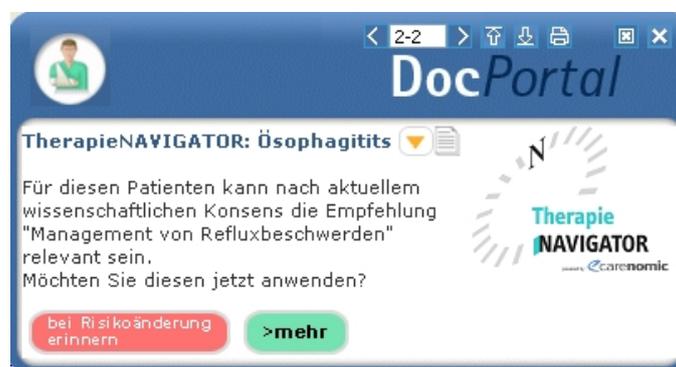
Öffnen Sie zunächst Ihr Arztinformationssystem und wählen dann - wie sonst auch - Ihre Patienten aus. Der TherapieNAVIGATOR powered by ecareNOMIC startet automatisch und arbeitet für Sie unbemerkt im Hintergrund.

## 7.4 Manueller Start:

Im Voreinstellungsmenü (rechte Maustaste über dem Doc-Portal Symbol in der Taskleiste klicken und dann den Menüpunkt „**Einstellungen**“ wählen) lässt sich der TherapieNAVIGATOR powered by ecareNOMIC durch die Auswahl „**manuell**“ auch bei Bedarf von Hand starten.

## 7.5 Funktionen – prima vista ...

### **Auswahl Leitlinien- bzw. Konsensusmodul Ösophagitis**



- Automatischer (Scan bereits ICD-10-codierter Befunde)  
Screening nach in Frage kommender Patienten
-

- Browser aufrufen über einen Klick auf das „**mehr**“-Symbol
- Erst bei Änderung der Risikofaktoren wieder erinnern über das „**bei Risikoänderung erinnern**“-Symbol

## 7.6 Erhebung des Beschwerdebildes

The screenshot shows a web interface for a patient named 'Sepp Hackl'. The main heading is 'Fragebogen zu Symptomen im Oberbauch'. The form consists of a table with columns for symptom frequency and intensity, and rows for various symptoms. The 'Literatur' icon is visible on the right side of the form.

	gar nicht aufgetreten	an einem Tag	an 2-3 Tagen	an 4-6 Tagen	täglich	Intensität
Ein brennendes Gefühl hinter dem Brustbein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schmerzen hinter dem Brustbein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein brennendes Gefühl im Zentrum des Oberbauches	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schmerzen im Zentrum des Oberbauches	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ein säuerlicher Geschmack im Mund	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unangenehmes Aufstoßen von Mageninhalt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Es liegen eindeutige Refluxbeschwerden vor.

© DocPortal 2005 Impressum

- Fragebogen zur vereinfachten Symptomeingrenzung lassen sich direkt per Mausklick ausfüllen
- Symptommhäufigkeit und Symptomausprägung über Intensitätsskalen anwählen
- Literaturhinweise anzeigen lassen durch Klick auf das „**Literatursymbol**“

## 7.7 Einordnung möglicher Alarmsymptomen

The screenshot shows the DocPortal interface for a patient named 'Sepp Hackl'. The main heading is 'Patienten'. Below it, there is a 'Check der Alarmsymptome' section with a table of symptoms and checkboxes. To the right, there is a 'Literatur' icon and a 'Therapie NAVIGATOR' logo. At the bottom right, there are two buttons: 'Therapieempfehlung' and 'Facharztüberweisung zur Endoskopie'. The footer contains '© DocPortal 2006 Impressum'.

Check der Alarmsymptome	
Schluckstörung	<input type="checkbox"/>
Blutung aus dem o. GIT	<input type="checkbox"/>
Gewichtsverlust	<input type="checkbox"/>
Krebserkrankung des Verdauungstraktes in der Familie	<input type="checkbox"/>
Patient wünscht endoskopische Abklärung	<input type="checkbox"/>

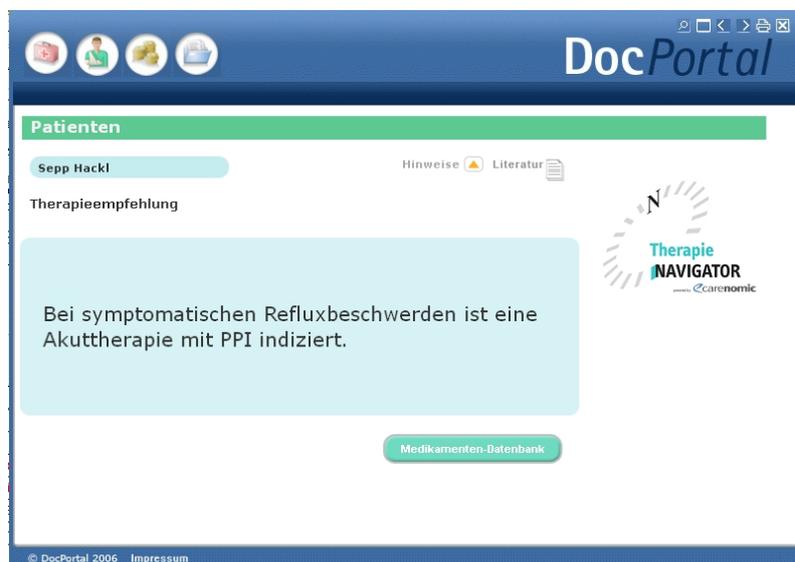
Therapie NAVIGATOR  
carenomix

Therapieempfehlung  
Facharztüberweisung zur Endoskopie

© DocPortal 2006 Impressum

- Bei Vorliegen der wichtigsten Alarmsymptome wird in der Regel eine Gastroskopie und damit die Überweisung zum Facharzt empfohlen
- Aufrufen des Überweisungsformulars durch Klick auf „Facharztüberweisung“

## 7.8 Empfehlung Akuttherapie



- Ist die diagnostische Abklärung abgeschlossen, können Sie sich eine individuelle Therapieempfehlung anzeigen lassen zur Akuttherapie
- Anzeige in Frage kommender Medikamente über „**PPI-Liste**“ oder - sollte kein ifap praxisCENTER installiert sein - über „**Medikamentendatenbank**“.

## 7.9 Erinnerungsfunktion „PPI-Wirksamkeits-Check“

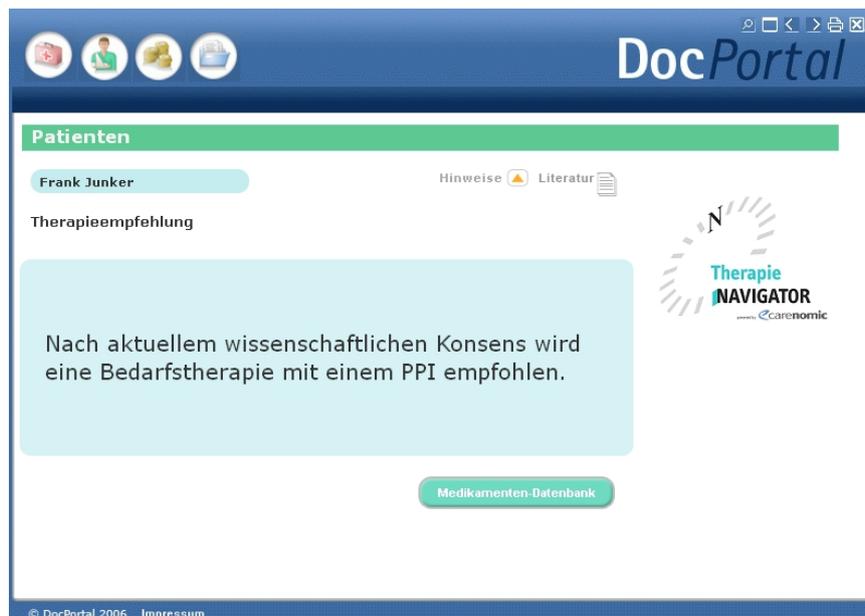


- Abfrage der Beschwerdefreiheit des Patienten beim Folgetermin

## 7.10 Einordnung länger andauernder Beschwerden



- Anpassung weiterer diagnostischer bzw. therapeutischer Schritte je nach Konstellation
- 



Anzeige in Frage kommender Medikamente über „**PPI-Liste**“ oder - sollte kein ifap praxisCENTER installiert sein - über „**Medikamentendatenbank**“